

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 1985 - 86

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg**

Band (Jahr): **75 (1986)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 1985–86

1. Komitee

Das Komitee für das Vereinsjahr 1985/86 setzt sich folgendermaßen zusammen: Präsident, Prof. A. Jörg; Vizepräsident, Prof. P. Sprumont; Kassierer, Dr. R. Morel; Sekretär, Dr. R. Plancherel; Redaktor, Prof. G. Lampel; Senator, Dr. med. J. Dubas; weitere Komiteemitglieder, Prof. M. Maggetti, ehemaliger Präsident; Prof. L. Wantz; Herr B. de Weck.

2. Mitglieder

Unsere Gesellschaft zählt zur Zeit 365 Aktivmitglieder, 26 Mitglieder auf Lebenszeit sowie ein Ehrenmitglied.

3. Vorträge

Das Vereinsjahr 1985–86 wurde mit einem Vortrag von Dr. U. Knopf, Grangeneuve, über «Gentechnologie für die Produktion von Nutzpflanzen» eröffnet. Die zweite Veranstaltung wurde gemeinsam mit der Alliance Française durchgeführt, zu der Prof. H. de Lumley vom Naturhistorischen Museum in Paris als Referent eingeladen war. Prof. H. de Lumley sprach über das Thema «Les premiers habitants de l'Europe». Die nächsten vier Vorträge befaßten sich mit dem Problemkreis «Viren». Im Vortrag über «Viren: Molekulare Parasiten oder Teile von uns selbst?» führte Prof. E. Peterhans, Bern, in die Morphologie, Biologie und Biochemie der Viren ein. Über «Les virus vus par un médecin» sprach Prof. Waldvogel aus Genf. In einem Vortrag über «Spezifische und unspezifische Abwehr gegen Viren» legte Prof. O. Haller aus Zürich dar, wie sich unser Körper gegen Viren schützt. Das Thema «Les virus comme outil dans la recherche» wurde von Prof. B. Hirt aus Lausanne behandelt. Das Wintersemester wurde mit der Antrittsvorlesung von Prof. B. Ineichen «Die Wahrscheinlichkeit ist nämlich ein Grad der Gewißheit» abgeschlossen.

Prof. P. Wild, Bern, leitete das Sommersemester mit einem Vortrag über «Der Halleysche Komet» ein. Prof. J. Troe, Göttingen, sprach über «La chimie de notre atmosphère». Ein mehr philosophisches Thema mit dem Titel «La recherche et ses limites» wurde von Prof. M. Rivier, Lausanne, behandelt. Dr. J. Meier, Basel, schloß

das Sommersemester mit dem Vortrag über «Biologische Bedeutung, chemische Zusammensetzung und Wirkungsweise von Schlangengiften».

Die Zuhörerzahl variierte zwischen zwanzig bis gegen hundert.

4. Exkursionen

Die traditionelle Sommerexkursion, an der in diesem Jahr 22 Vereinsmitglieder teilnahmen, führte mit der Bahn von Freiburg nach Estavayer-le-Lac und nach einer Wanderung durch die Moorlandschaften am Neuenburgersee ins Naturschutzzentrum «Champ-Pittet». Unter kundiger Führung wurde anschließend das Ökozentrum sowie der Naturlehrpfad mit dem Vogelbeobachtungsturm besichtigt.

5. Freiburg als Vorort der SNG?

Anfangs dieses Jahres wurde unsere Gesellschaft angefragt, ob sie bereit wäre, ab 1. Januar 1989 für sechs Jahre den Vorort zu übernehmen, das heißt den Zentralpräsidenten sowie den Ausschuß für die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft zu stellen. An der Generalversammlung vom 24. April 1986 hat unsere Gesellschaft beschlossen, vor einer definitiven Kandidatur die Stellungnahme der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät abzuwarten. Am 30. Juni erhielt ich eine positive Stellungnahme der Fakultät, so daß unsere Gesellschaft nun als Vorort für die SNG kandidieren kann, falls sich jemand bereit erklärt, das Ehrenamt des Zentralpräsidenten zu übernehmen und falls genügend Leute zur Mitarbeit im Ausschuß bereit sind.

6. Dank

Zum Schluß meines Berichtes möchte ich im Namen unserer Gesellschaft meinem Vorgänger Prof. Maggetti für die große Arbeit danken, die er während seiner Amtszeit für unsere Gesellschaft geleistet hat. Danken möchte ich auch dem Redaktor unseres Bulletins, Prof. Lampel, für die vorbildliche Redigierung dieser Zeitschrift. Ein besonderer Dank geht an unsere Sekretärin, M^{me} Mauroux, für die sorgfältige und speditive Erledigung aller Schreibarbeiten. Danken möchte ich auch den Mitgliedern für ihre Teilnahme an den Veranstaltungen.

Veranstaltungen Herbst 1985 – Sommer 1986:

- 7.11.1985 Dr. U.C. Knopf: «Gentechnologie für die Produktion von Nutzpflanzen»
- 26.11.1985 Prof. H. de Lumley: «Les premiers habitants de l'Europe»
- 12.12.1985 Prof. E. Peterhans: «Viren: Molekulare Parasiten oder Teile von uns selbst?»

- 16. 1.1986 Prof. F. Waldvogel: «Les virus, vus par un médecin»
- 30. 1.1986 PD Dr. O. Haller: «Spezifische und unspezifische Abwehr gegen Viren»
- 13. 2.1986 Prof. B. Hirt: «Les virus comme outil dans la recherche»
- 27. 2.1986 Prof. R. Ineichen: «Die Wahrscheinlichkeit ist nämlich ein Grad der Gewißheit ...»
- 24. 4.1986 *Assemblée générale*
- 24. 4.1986 Prof. P. Wild: «Der Halleysche Komet»
- 15. 5.1986 Prof. J. Troe: «La chimie de notre atmosphère»
- 12. 6.1986 Prof. M.D. Rivier: «La recherche et ses limites»
- 21. 6.1986 Excursion à Champ-Pittet
- 29. 6.1986 Dr. J. Meier: «Biologische Bedeutung, chemische Zusammensetzung und Wirkungsweise von Schlangengiften»

Prof. ANDREAS JÖRG
Präsident der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg